

Spielbericht: **10/2023**

Gegner: **Union Nussbach**

Datum: 23.06.2023

Spielort: Traunsteinarena

Schiedsrichter: Zauner Wolfgang



Startelf:

Trainer: Weingärtner D.



Am Rande notiert:

Im dritten Spiel der THL gab es wieder keinen Sieg für den UFC Kirchham. In den ersten 15 Minuten war Abtasten angesagt und zwingende Chancen fehlten auf beiden Seiten. Bei einem Eckball wurde es dann aber gefährlich, denn Ecklbauer Roland zirkelte den Ball direkt aufs Tor und der Tormann klärte gerade noch zum nächsten Eckstoß. Bei diesem stand Kreuzer Luki goldrichtig und köpfte zum 1:0 ein (17'). Die Führung hielt aber nur zwei Minuten. Beim Abschluss der Gäste lenkte Zeilberger Stephan das Spielgerät unglücklich ins eigene Kreuzeck (1:1, 19'). Kurz danach war wieder Kreuzer Luki komplett frei nach einem Eckball. Diesmal ging sein Kopfball aber über das Tor (22'). Die Führung für die Nussbacher wurde per direkten Freistoß erzielt (1:2, 25') und sie legten dann mit einem Weitschusstor nach (1:3, 32').

Direkt nach dem Wiederanpfeiff versuchte Seyr Paul den Tormann mit einem Distanzschuss zu überraschen, der Ball landete aber knapp neben dem Tor (33'). Der UFC spielte durchaus gefällig nach vorne, die Kaltschnäuzigkeit fehlte aber. Die nächste Topmöglichkeit hatte Niemezek Geri in der 36. Minute. Nachdem er sich stark auf der rechten Seite freispielte, versuchte er Ecklbauer Roland per Stangler zu bedienen. Der Pass missglückte und ging in den „Oasch“. Ein direkter Abschluss wäre hier vielleicht erfolgsversprechender gewesen. Auch Kronberger Dominik blieb vor dem gegnerischen Gehäuse glücklos. Bei einem Gestochere im Sechzehner konnte er den Ball nicht über die Linie drücken, obwohl er schon darauf lag (40'). Mit dem Pausenpfeiff erzielten die Gäste noch ihr viertes Tor, wobei die UFC Hintermannschaft nicht sattelfest wirkte (1:4, 45').

Nach dem Pausentee wurde weiter versucht nach vorne zu spielen und es waren richtig gute Möglichkeiten dabei. Eine der besten hatte Pöll Thomas. Nach einem sehenswerten Spielzug vergab er aber die hochkarätige Chance zum Anschlussstreffer (60'). Auch Seyr Paul hätte sich früher in die Torschützenliste eintragen können. Er scheiterte aber aus kurzer Distanz am Gästetormann (62'). Besser machte er es dann in der 76. Minute. Nach einem Eckball von Frühwirth Kurt war Pauli mit dem Fuß am Ball und verwandelte zum 2:4. Die nächste kuriose Szene gabs wieder im Nussbacher Strafraum. Nach einem langen Ball von Waldl Mathias landete der Klärungsversuch des Verteidigers an der Latte und wieder zurück im Sechzehner. Das daraus entstandene Gewusel konnte aber auch nicht genutzt werden und kein UFC Kicker konnte das Runde im Eckigen unterbringen (83'). Kurz vor Schluss stellten die Nussbacher auf 2:5 (87') und fixierten somit den Endstand.